

Ständige Konferenz der Kultusminister der Länder
in der Bundesrepublik Deutschland

Deutsches Sprachdiplom A2

der Kultusministerkonferenz

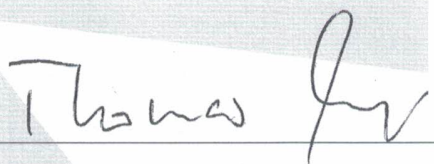
Alexandru
Zigler

geboren am 3. Juli 2000 in Baia Mare

hat dieses Diplom durch eine schriftliche und mündliche Prüfung im Rahmen der schulischen Ausbildung erworben und Deutschkenntnisse auf folgenden Niveaustufen nachgewiesen:

Leseverstehen:	Niveau B1
Hörverstehen:	Niveau A2
Schriftliche Kommunikation:	Niveau B1
Mündliche Kommunikation:	Niveau B1

Berlin, 31.05.2018



Thomas Mayer
Vorsitzender des Zentralen Ausschusses für das
Deutsche Sprachdiplom der Kultusministerkonferenz



Durch die Prüfung zum Deutschen Sprachdiplom der Kultusministerkonferenz können folgende Kompetenzen auf der Grundlage des *Gemeinsamen europäischen Referenzrahmens für Sprachen (GER)* nachgewiesen werden:

A2

B1

Leseverstehen

Kann kurze, einfache Texte aus dem eigenen Erfahrungs- und Interessengebiet lesen und verstehen, in denen gängige alltagsbezogene Sprache und ein sehr frequenter Wortschatz verwendet werden.

Kann Alltagstexte aus dem eigenen Erfahrungs- und Interessensgebiet verstehen. Kann bei unkomplizierten Sachtexten die wesentlichen Punkte erfassen.

Hörverstehen

Kann Wendungen und Wörter verstehen, die aus einem Bereich von ganz unmittelbarer Bedeutung kommen, sofern deutlich und langsam gesprochen wird.

Kann unkomplizierte Sachinformationen über alltags- oder schulbezogene Themen verstehen und dabei die Hauptaussagen und Einzelinformationen erkennen, sofern deutlich und mit vertrautem Akzent gesprochen wird.

Schriftliche Kommunikation

Kann eine Reihe einfacher Wendungen und Sätze schreiben und mit Konnektoren wie *und*, *aber* oder *weil* verbinden.

Kann unkomplizierte zusammenhängende Texte wie z. B. einen einfachen Aufsatz verfassen. Kann über Themen aus dem eigenen Interessen- und Erfahrungsgebiet berichten und Stellung nehmen.

Mündliche Kommunikation

Kann einfache, kurze Beschreibungen von Menschen, Lebensbedingungen, Alltagsroutinen, Vorlieben oder Abneigungen geben.

Kann an Gesprächen über Themen aus dem eigenen Interessen- und Erfahrungsgebiet teilnehmen. Kann Informationen austauschen, Beschreibungen geben und persönliche Meinungen ausdrücken. Kann nach Vorbereitung vertraute Themen kurz präsentieren und die Hauptpunkte verdeutlichen.
